

mein pool



Pool-Projekte: 
Traumhafter Pool / Durchdacht geplant



Tipps: 
Energie sparen / Wasserhygiene

Inhalt

3 Vorwort

5 Rekordzahlen

Compass Pools Deutschland – Schweiz: Noch nie hat das Unternehmen so viele Becken verkauft wie 2016.

6 Neu: Aqua Nova

Geradliniges Design für eine moderne Architektur

8 Harmonisch eingefügt

Trotz relativ wenig Platz ist eine traumhafte Wohlfühloase entstanden. Elegant und modern fügt sich der Pool mit über zwölf Metern Länge in den Garten ein.



12 Durchdacht geplant

So passt auch ein relativ großer Swimmingpool auf ein kleineres Grundstück.

14 Energie sparen ...

Die Poolabdeckung Beach Line verbindet Energieeffizienz mit Schutz und einer stylischen Sitzbank.



16 Wie ein exklusives Automobil

Im modernsten Werk Europas entstehen Compass Pools Schicht für Schicht von Hand.

18 Gesundheitsoase Pool

Schwimmen ist gut für den Körper. Und mit perfekter Wasserhygiene besonders angenehm.

20 Farben wie am Strand

Die Compass-Poolfarben holen die Traumstrände der Welt in den eigenen Garten.



Impressum **mein pool** Das Compass-Händlermagazin für Deutschland und die Schweiz

Herausgeber: Compass Pools Deutschland GmbH
Am Lehmhügel 7, 94530 Auerbach, Deutschland
Tel.: +49 9901 202464 • Fax +49 9901 202465
info@compasspools.de • www.compasspools.de

Redaktion und Produktion:
faust | omonsky kommunikation,
Regensburg • Tel.: +49 941 92008-0
info@faust-omonsky.de • www.faust-omonsky.de

Redaktionsleitung: Christian Omonsky
Grafik: Sebastian Franz
Lektorat: wortglut, Katharina Schmalz
Druck: Erhardi Druck GmbH, Regensburg

Sanus per aquam



Liebe Leserin,
lieber Leser,

warum ins Spa gehen, wenn der Wellness-
tempel für Entspannung, Spaß und Ge-
sundheit direkt im eigenen Garten liegt?
Mit der ersten Ausgabe unseres neuen
Compass-Händlermagazins „mein pool“
möchten wir Ihnen Lust machen auf Ihr
persönliches Spa.

Wissen Sie eigentlich, woher der
Begriff Spa kommt? Einige
meinen ja, schon die alten
Römer hätten ihn geprägt und
die drei Buchstaben stehen für
„Sanus per aquam“, zu Deutsch
„Gesundheit durch Wasser“. Doch dafür gibt es
keine historischen Quellen. Vielmehr ist diese Deu-
tung eine Erfindung des 20. Jahrhunderts, um die
Vermarktung von Kur- und Wellnessangeboten zu
unterstützen.

Tatsächlich haben die Briten den Begriff
geprägt, die schon im 16. Jahrhundert begannen,
für Heilkuren über den Ärmelkanal in den belgi-
schen Ort Spa zu fahren. Ab dem 17. Jahrhundert
verbreitete sich der Begriff Spa auf den britischen

Inseln für jede Art von Mineralquelle. Und erst in
der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts begannen
die Amerikaner, Spa als Bezeichnung besonders für
den Badebereich von Hotels zu verwenden.

Wie auch immer Sie Ihre Wellnessoase
taufen möchten, „mein pool“ hält viele nützliche
Informationen bereit. Sie finden im Heft Beispiele
für die gelungene Umsetzung von Poolprojekten
(Seiten 8 bis 13), Tipps zum Energiesparen mit mo-
dernen Poolabdeckungen (ab Seite 14) oder Infos
zu den Gesundheitsvorteilen eines eigenen Pools
(ab Seite 18).

Ab Seite 6 stellen wir Ihnen „Aqua Nova“ vor,
die brandneue Beckenform der Saison. Wie alle
unsere patentierten Carbon Ceramic Pools entsteht
„Aqua Nova“ im modernsten Beckenwerk Europas
(ab Seite 16).

**Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und eine
tolle Pool-Saison!**

Ihr
Heinz-Ulrich Rummel

Service aus einer Hand

Mit über 25 Jahren Erfahrung rund ums Bauen, speziell bei Schwimmbädern, hat sich Heinz-Ulrich Rummel mit seiner eigenen Poolbaufirma selbstständig gemacht.

Der Zimmerermeister, Gebäudeenergieberater und Kaufmann in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft steht für Projekte in Wiesbaden und im gesamten Rhein-Main-Gebiet zu Verfügung. Bei Fertigbecken setzt der Fachmann auf die patentierten Carbon Ceramic Pools von Compass.

Seinen Kunden bietet Rummel Service aus einer Hand. Egal, ob es um die Planung privater Schwimmbad- und Saunananlagen geht, die Beantragung baurechtlicher Genehmigungen, Projektsteuerung und -durchführung in Zusammenarbeit mit Fachfirmen des Garten- und Landschaftsbaus, Tiefbaus, Betonbaus und der Installationsgewerke, um die Lieferung und Montage aller schwimmbad- und saunatechnischen Anlagen, den Umbau und die Reparatur bestehender Anlagen unter Einsatz modernster und energieeffizienter Schwimmbadtechnik oder die Pflege und Wartung bestehender Anlagen, Schwimmbadtechnik Rummel steht zur Verfügung.

Schwimmbadtechnik Rummel

Rumpelstilzchenweg 18, 65199 Wiesbaden
Tel.: 0611-50 50 118 • Fax: 0611-50 50 275
Mob.: 0177-35 16 273
info@pool-rummel.de, www.pool-rummel.de



~ Formschön und nützlich: Das Holzdeck lässt sich zur Isolierung und Schutz vor Verschmutzung über den Pool fahren.

Fachmann für Pflege und Wartung

Auch als Fachmann bei der Wartung und Pflege von Poolanlagen bringt der Experte sein Wissen ein. Er hilft bei der Inbetriebnahme zum Saisonanfang, der turnusmäßigen Inspektion bei ganzjährig betriebenen Anlagen oder bei Problemfällen wie z.B. Algenbefall. Mit Hilfe einer photometrischen Wasseranalyse kann Rummel direkt bei seinen Kunden vor Ort alle relevanten Wasserwerte bestimmen. Auf Basis der Ergebnisse empfiehlt er auf wissenschaftlicher Basis und individuell abgestimmt, welche Wasserpflegemitteln helfen. Die Methode sorgt für eine gleichbleibend optimale Wasserqualität unter Verwendung der geringstmöglichen Mengen an Wasserpflegemitteln. 6

Rekordzahlen

Compass Pools Deutschland – Schweiz: Noch nie hat das Unternehmen so viele Becken verkauft wie 2016.

Kraftvoll ist Compass Pools Deutschland – Schweiz ins neue Jahr gestartet. Rund 100 Teilnehmer aus 35 Compass-Partnerunternehmen trafen sich Ende Januar zum Auftakt der neuen Poolsaison in Niederbayern. Freude bereiteten die Verkaufszahlen. Noch nie wurden in Deutschland und der Schweiz so viele Carbon Ceramic Becken verkauft wie 2016.

Europaweit dynamisches Wachstum

Der erste Tag der Partnertagung stand im Zeichen technischer Innovationen. Die Deutschland-Zentrale von Compass Pools in Auerbach bei Deggendorf war Veranstaltungsort des Technik-Workshops. An insgesamt sieben Stationen ließen sich Firmeninhaber, Vertriebsmitarbeiter und Techniker intensiv schulen.

„Der kontinuierliche Wachstumstrend bei Carbon Ceramic Becken von Compass Pools hat sich 2016 europaweit dynamisch fortgesetzt. In Deutschland und der Schweiz haben wir gemeinsam neue Rekordzahlen erzielt“, sagte der

Geschäftsführer Deutschland – Schweiz Franz Reps zum Auftakt des zweiten Tages im Straubinger Hotel Asam. Tibor Meszaros, Executive Manager von Compass Europe, bedankte sich bei den vielen Handelspartnern für die enorme Steigerung im Jahr 2016. Unter dem Titel „We are back – mit dem modernsten Werk Europas“ gab Meszaros interessante Einblicke in die 2016 neu erbauten Produktionshallen von Compass Europe im slowakischen Senec. **Mehr dazu in diesem Heft ab Seite 16.**

Viele interessante Produktinnovationen

Sehr zufrieden waren die Teilnehmer der Tagung mit den vorgestellten Produktneuheiten der Compass-Lieferpartner für Rollos, Einbauteile, Filtertechnik, Gegenstromanlagen, Salzelektrolyse-Hydrolyse, Unterwasserscheinwerfer sowie Mess- und Regeltechnik. Auch die Erweiterung des Sortiments von Compass Pools durch die Carbon Ceramic Becken in den neuen Poolformen Aqua Nova 53 und 77 sowie XL-Trainer 90 FB fand breite Zustimmung.



FR Franz Reps jun., Geschäftsführer Compass Pools Deutschland – Schweiz, gab Rekordzahlen bekannt.

Gemeinsam feierten die Tagungsteilnehmer bei der traditionellen „Compass-Night“. Die Partner „GartenSzenario – living at Pool“ aus dem pfälzischen Kirrweiler, „Pumpen-Wieck“ aus Rodewisch in Sachsen, „PoolProjekt“ aus Voerde am Niederrhein und „Vita Bad“ aus dem schweizerischen Ermensee wurden mit Awards für die meisten verbauten Compass-Becken im Jahr 2016 geehrt. Den Preis als bester Newcomer erhielt „Schwimmbad & Sauna Trömpert“ aus Wiehl bei Köln. Zoltan Berghauer, Mitinhaber von Compass Europe, überraschte Franz Reps jun. und Franz Reps sen. mit dem Preis „Top Seller 2016 in Europe“. 6



~~~~~ Rund 100 Teilnehmer aus 35 Compass-Partnerunternehmen kamen zum Jahresauftakt zusammen.

Neu: Das Becken Aqua Nova

Geradliniges Design für
eine moderne Architektur



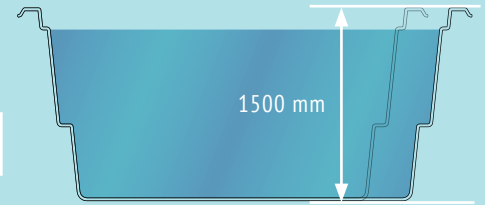
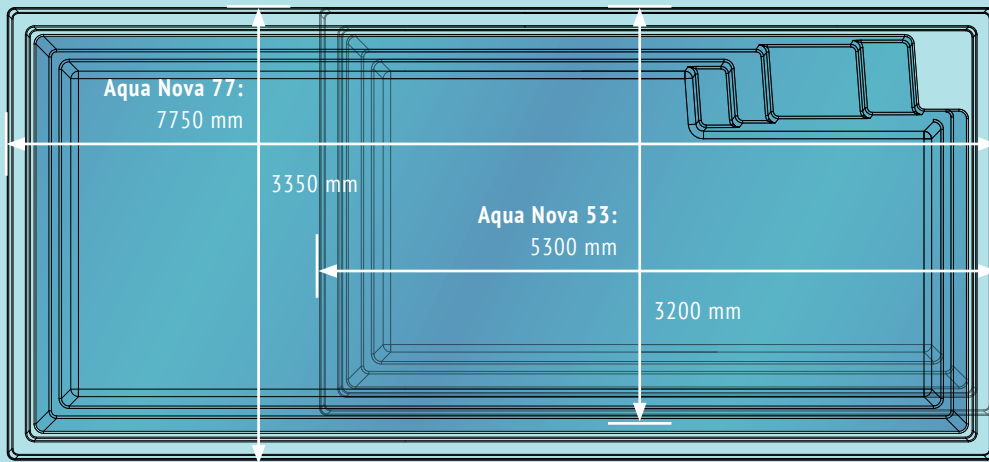
Weltweit 76.000 Pools verkauft, einen guten Teil davon in Europa: Compass Pools trifft den Geschmack seiner Kunden. Mit dem Carbon Ceramic Becken Aqua Nova in zwei Größen bietet der Hersteller dieses Jahr zusätzliche Gestaltungsmöglichkeiten.

Perfekte Technik ist der eine Teil des Compass-Erfolgs. Der andere ist das zeitlos elegante Design, das Menschen weltweit das Schwimmbad im eigenen Garten realisieren lässt. Drei kreative Köpfe machen sich bei Compass Europe Gedanken über neue Designs. „Bevor wir uns an neue Poolformen machen, hören wir zunächst genau hin“, sagt Architekt und Designer Juraj Majernik vom Designteam. Denn entscheidend ist, was der Kunde möchte.

Die Interessenten wählen das Beckendesign zunächst aus dem Bauch heraus, nach ihrem persönlichen Geschmack und Stilempfinden. Dazu kommen technische



~~~~~ Das neue Aqua Nova 77 in der Farbe Nova Pearl



⤿ Durch sein besonderes Verhältnis von Länge zu Breite wirkt Aqua Nova sehr lang und elegant. Es gibt das Becken in zwei Größen: Aqua Nova 53 in 5,30 x 3,20 Meter und Aqua Nova 77 in 7,75 x 3,55 Meter. Beide haben eine durchgängige Tiefe von 1,50 Meter.

Gründe wie der zur Verfügung stehende Platz. Die Händler in 34 europäischen Ländern sammeln das ganze Jahr über die Wünsche der Kunden und prüfen, ob das umfangreiche Programm mit aktuell 29 Beckenformen zwischen fünf und 13 Metern Länge noch irgendwo Lücken hat. „Die Händler vor Ort merken in den Verkaufsgesprächen, wenn eine bestimmte Größe oder eine bestimmte Form fehlt“, weiß Majernik. Im Herbst nach Ende der Saison setzt sich Compass Europe mit seinen europäischen Partnern zusammen und bespricht, welche

Innovationen für die neue Saison gebraucht werden. „Als Nächstes ist unser Job, die Ideen in erste Scribbles und Entwürfe umzusetzen, die wir Schritt für Schritt mit den Partnern diskutieren und immer weiter verfeinern, bis die neue Beckenform passt“, so Majernik.

Grundlage für das Modell Aqua Nova war der Wunsch vieler Kunden nach einem Becken, das die reduzierten Linien aktueller Architektur aufnimmt. Die Geradlinigkeit des Entwurfs passt sich dem Gestaltungstrend an und setzt ihn fort ins Pool- und Gartendesign. 6

Prämiertes Design: Der Yacht Pool

Nicht nur die Kunden, sondern auch die Fachleute der Poolbranche hat Compass mit dem Modell Yacht Pool beeindruckt. Das ungefähr 12 x 4 Meter große Becken vereint Swimming- und Whirlpool in einem. Die Jury des renommierten reddot design award urteilte:



„Yacht Pool ist ein Entwurf mit einer großen Dosis Luxus. Der stilisierte Bootsbug mit integriertem Whirlpool bringt ein innovatives Element in das aktuelle Pooldesign. Wie bei einer Yacht ist der Bug mit Teakholz ausgelegt und begrenzt von einer minimalistischen Stahlreling – zwei in einem, Whirl- und Swimmingpool. Einzigartig macht den Yacht Pool am Abend die integrierte LED-Beleuchtung. Die patentierte Carbon Ceramics Technologie dieses Pools stellt eine europaweite Innovation dar.“

Harmonisch eingefügt

Trotz relativ wenig Platz ist eine traumhafte Wohlfühloase entstanden. Elegant und modern macht der Pool den Garten zum Wellnessbereich.

Compass XL-Fast Lane

Das Becken mit rund zwölf Metern Länge bei drei Metern Breite passt perfekt zu den Platzverhältnissen.





Zwölf Meter lang fürs tägliche Schwimmtraining und perfekt eingefügt in ein relativ enges Grundstück im Münchner Stadtteil Nymphenburg. Der XL-Fast Lane von Compass Pools macht eine gute Figur. Und seinen Eigentümern viel Freude. Nicht zuletzt wegen einfacher Pflege und geringem Energieverbrauch.



Der Wunsch stammte noch aus Kindertagen: Im Elternhaus der Bauherrin gab es einen Pool. Das Vergnügen wollte sie sich und ihrer Familie auch im eigenen Garten gönnen. Die Planung war eine kleine Herausforderung, denn das Grundstück in einem der gefragtesten Münchner Stadtteile bietet nur begrenzt Platz. Dennoch sollte der Pool hohen Wellnesscharakter haben und sich fürs tägliche Schwimmtraining eignen.

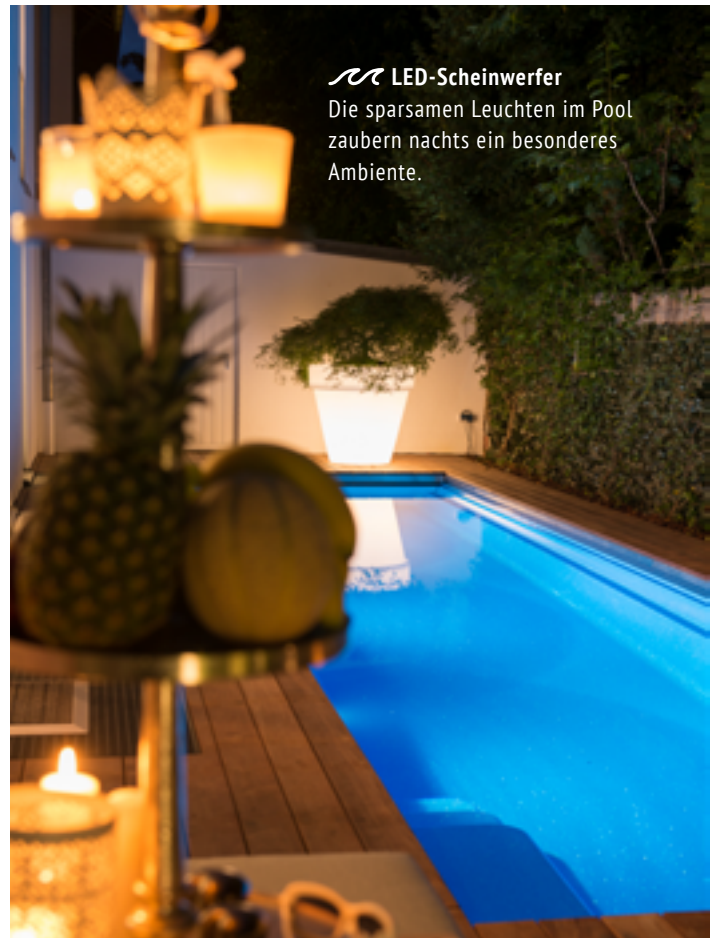
Schnell war klar, dass nur ein langes, schmales Becken in Frage kommt. Das Modell XL-Fast Lane von Compass Pools bietet dafür die idealen Maße: Knapp über zwölf Meter lang und rund drei Meter breit ist es wie gemacht für das Grundstück der Familie. Die elegante rechteckige Form greift gleichzeitig die moderne geradlinige Architektur des Einfamilienhauses auf. Ideale Voraussetzungen bietet die Länge auch fürs tägliche Training am Morgen.

Eindrucksvolle Glitzereffekte des Wassers zaubert die blaue Poolfarbe „Nova Navy“. Der 3-D-Farbtönen von Compass Pools ruft eine Spiegelung hervor, die bei jedem Licht wirkt. Nachts verstärken energiesparende weiße LED-Scheinwerfer den Effekt.



Für Komfort und Energieeffizienz in einem sorgt die Poolabdeckung Comfort Line. Ist der Pool nicht in Benutzung, schützt der Solar-Rollladen in Alu-Optik gegen Auskühlung des Beckens. Wird die Abdeckung geöffnet, nimmt sie der von der Holzeinfassung verdeckte Rollladenschacht auf.

Ein Slim-Skimmer garantiert einen hohen Wasserstand. So schließt die Wasseroberfläche fast ebenerdig mit der Umgebung ab. Energieeffizient und umweltfreundlich beheizt wird der Pool



durch eine Luftwärmepumpe. Eine isolierende Betonschicht als Hinterfüllung schirmt gegen das Erdreich ab.

Die Wasseraufbereitung erfolgt völlig chlorfrei und hautfreundlich durch eine Salzwasserelektrolyse. Die gesamte Wassertechnik ist automatisch geregelt. Wöchentlich dauern Wartung und Pflege des Pools nicht mehr als 15 bis 25 Minuten. 6



Durchdacht geplant und gut genutzt



So passt auch ein relativ großer Swimmingpool auf ein kleineres Grundstück. Der XL-Briliant von Compass verwandelt den Garten in eine Badelandschaft.



Die LED-Beleuchtungsanlage kann stufenlos auf alle Farben des Regenbogens eingestellt werden.



Die Sitz- und Liegebank am Ende nimmt gleichzeitig das Poolrollo auf. Angenehme Massageeffekte verspricht die Schwalldusche.

In einem Zug errichtete die fünfköpfige Unternehmerfamilie aus Unterhaching bei München das Wohnhaus mit Poolanlage im Garten. So haben Architekt und Poolplaner eine Erlebniswelt aus einem Guss geschaffen. Das Schwimmbad setzt Esszimmer und Küche im Freien nahtlos fort.

Den Mittelpunkt der Gestaltung bildet der Carbon Ceramic Pool XL-Brilliant von Compass mit 8,70 Metern Länge und rund 3,80 Metern Breite. Die Farben von Becken und Natursteineinfassung harmonisieren. Entspannung bietet die Sitz- und Liegefläche unter Wasser am Ende des Pools. Belegt mit demselben Naturstein wie die Pooleinfassung nimmt sie gleichzeitig das automatische Rollo auf. Das Solarrollo isoliert den Pool nachts gegen Wärmeverlust. Tagsüber heizt es das Wasser zusätzlich mit auf.

Lesen Sie mehr zu Poolrollos von T&A ab Seite 14.

Auch der Isolierbeton, mit dem das Becken hinterfüllt ist, unterstützt einen wirtschaftlichen Betrieb. Für Training und Entspannung sorgt die Gegenstrom- und Massageanlage. Am Ende des Pools schließt über der Sitzbank eine Natursteinmauer die Anlage ab. Eingelassen ist eine Edelstahl-Schwallwasserdusche. Akzente am Abend setzt die LED-Beleuchtungsanlage. Pool und Terrasse können, automatisch gesteuert, in allen Farben erstrahlen. 6



Energie sparen mit Poolabdeckungen

Beach Line von T&A verbindet Energieeffizienz mit Schutz und einer stylischen Sitzbank.

Wer über einen eigenen Pool nachdenkt, sollte nicht nur die Bau-, sondern auch die Betriebskosten im Auge haben. Intelligente Abdeckungen wie Beach Line schützen vor Verschmutzung und helfen, eine Menge Geld zu sparen.

„Einfach mal drauflosbauen geht heute sowieso nicht mehr“, sagt T&A-Geschäftsführer Joeri Dils. Mit Blick auf die laufenden Kosten empfiehlt er, bei der Planung die Energieeffizienz der neuen Poolanlage zu berücksichtigen. „Damit tut sich der Poolbesitzer von vornherein selbst einen Gefallen“, so Dils.

Das Fraunhofer-Institut für Bauphysik hat vor einiger Zeit untersucht, wie viel Energie sich bei einem Außenpool durch eine Abdeckung einsparen lässt. Und das Ergebnis beeindruckt: Schließt man das Rollo nach der täglichen Badestunde, sinkt der Energieverbrauch um bis zu 80 Prozent.

Am wichtigsten dabei ist, dass kein Wasser mehr verdunstet. „Sie kennen den Effekt“, erläutert Dils. „Wenn Sie mit nasser Haut im Wind stehen, fühlt sich das schnell sehr kalt an, auch im Sommer.“

Das liegt daran, dass Wasser beim Verdunsten Energie aus der Umgebung aufnimmt. Auf der Haut wird es kalt. Dasselbe passiert beim Pool. Laut Fraunhofer-Institut liegt die Poolabkühlung zu über 60 Prozent an diesem Effekt. Der Bundesverband Schwimmbad & Wellness e.V. bezeichnet Poolabdeckungen in seinem Energieratgeber nicht umsonst als Energiesparer Nummer 1.

Optimal ins Becken integriert

Daneben schützt die Abdeckung das Becken vor Schmutz. Und sie verhindert, dass vor allem Kinder versehentlich beim Spielen ins Wasser fallen – ein nicht unwesentlicher Sicherheitsaspekt. Das Rollo Beach Line verpackt all diese technischen Vorteile in reinen Bade- genuss. Denn das Rollo verschwindet unter einer Abdeckung, die rund zehn Zentimeter unter der Wasseroberfläche am Ende des Beckens liegt. So entsteht eine angenehme Sitz- oder Liegebank, die sich gestalterisch ansprechend mit denselben Natursteinplatten oder Fliesen belegen lässt wie die Pooleinfassung. Optisch bleibt die gesamte Länge des Pools erhalten. Mit integrierter Rinne oder Skimmer eignet sich Beach Line für Becken mit hohem Wasserstand und ist mit Überlaufbecken kompatibel.



Das Rollo Beach Line verschwindet bei geöffnetem Becken komplett unter einer Abdeckung rund zehn Zentimeter unter der Wasseroberfläche. Die Abdeckung dient als bequeme Sitz- oder Liegebank.

Neu: „Premium Clean Profile“

Wie ein Rollladen am Fenster besteht auch die Poolabdeckung aus miteinander verzahnten Lamellen. Innen hohl, in mehrere Kammern unterteilt, schwimmen sie auf der Wasseroberfläche. Neben dem klassischen PVC in mehreren Farben bietet T&A die Lamellen auch in Polycarbonat (PC) an. „Neben einer besseren Wärmedämmung ist PC deutlich schlagfester“, sagt Joeri Dils. Extremen Hagel stecken die PC-Lamellen besser weg.

Beide Materialien fertigt das belgische Unternehmen als Solarvariante. Oben transparent und unten schwarz fällt Sonnenlicht in die Hohlkammern und heizt das Poolwasser darunter wie ein Minigewächshaus auf.

Seit vorigem Jahr neu im Programm bei den Lamellen ist das „Premium Clean Profile“ in Polycarbonat. Mit vier Kammern pro Lamelle statt herkömmlich drei besitzen sie rund ein Viertel mehr Auftrieb und sorgen so für

noch mehr Sicherheit, falls jemand versehentlich auf den geschlossenen Pool gerät. Sie isolieren auch besser gegen Wärmeverlust. „Vor allem aber sind sie besonders leicht zu reinigen“, so Dils. Die Verbindung zwischen den Lamellen ist so konstruiert, dass keine Sonne ins Scharnier fällt. Das verringert die Algenbildung an dieser kritischen Stelle deutlich. Die Kappen an beiden Enden der Lamelle besitzen Aussparungen zum leichteren Reinigen. 6



Die Lamellen des Rollos schwimmen auf der Wasseroberfläche. Sie schützen vor Wärmeverlust und Verschmutzung. Vor allem sichert die Abdeckung das Becken für Kinder und Haustiere.

T&A Technics & Applications bvba

Klaus-Michael Kuehnelaan 9

B-2440 Geel – Belgium

Tel: +32 14 23 74 95

info@aquatop.be | www.t-and-a.be



Wie ein exklusives Automobil

Im modernsten Werk Europas
entstehen Compass Pools Schicht
für Schicht von Hand.

*Sorgfältig werden die Negativ-
formen vorbereitet. Auf ihnen entsteht
Schicht für Schicht der neue Pool.*

Wie ein Blitz aus heiterem Himmel hat es Zoltan Berghauer und Miro Ruziak getroffen. „Als wir Compass Pools in Australien kennengelernt haben, wussten wir sofort: Dieses Produkt müssen wir nach Europa bringen“, sagt Berghauer. Heute betreiben die beiden Slowaken in Senec bei Bratislava die modernste Poolfertigung Europas. Rund 1.200 Pools stellt Compass Europe jährlich her.

Der Weg zum modernsten Werk war nicht ganz freiwillig. Denn ein Feuer hatte die alte, 2005 eröffnete Produktion zerstört. Doch Berghauer und Ruziak machten aus der Not eine Tugend. Um noch besser und wettbewerbsfähiger zu werden, statteten sie das im Juni 2016 neu eröffnete Werk mit modernster Technik aus. „Die Kerntechnologie liegt im Aufspritzen der insgesamt sieben verschiedenen Materialschichten, aus

denen eine Compass-Poolwanne besteht“, erklärt Ruziak.

Ausgangspunkt jeder Poolwanne ist eine Negativform. „Würde man einen mit Wasser gefüllten Pool komplett durchfrieren lassen und würde man dann den Eisblock aus dem Pool nehmen, dann hätte der Eisblock genau die Form dieses Negativs“, so Ruziak.

Schicht für Schicht spritzen die Mitarbeiter des Werks die Poolwanne im Handlaminatverfahren auf die Negativform. Dabei kommt es zum einen auf

die handwerklichen Fähigkeiten der Mitarbeiter an. „Wir vergleichen das gerne mit der Fertigung von exklusiven Automobilen in Kleinserie, bei denen der Lack von Hand aufgetragen wird“, sagt Miro Ruziak. Das Können und die Erfahrung des Handwerkers entscheiden über das Ergebnis. Zum anderen kann der Mitarbeiter sich bei Compass auf modernste Spritzwerkzeuge und neue Negativformen verlassen. Auch der Umweltschutz spielt eine Rolle. Eine patentierte Luftaustauschtechnologie



~~~~~ Im letzten Arbeitsschritt werden die Kanten beschnitten und abgerundet. Linker Pool vor dem Beschnitt, rechter Pool danach.



~~~~~ Carbonmatten werden für optimale Stabilität der patentierten Carbon Ceramic Pools an den am höchsten beanspruchten Kanten des Pools eingebracht.

Patentierete Carbon-Verstärkung

Rolle spielt dabei eine Schicht aus einem patentiertem Keramik-Werkstoff. „Diese Innovation hat die Compass-Muttergesellschaft Mitte der 1990er Jahre in Australien entwickelt“, sagt Berghauer.

Compass Ceramic Pools bieten eine ganze Reihe an Vorteilen. So gibt der Hersteller 20 Jahre Garantie gegen Osmose, das Becken hält absolut dicht. Wenn der Baugrund stabil genug ist, lassen sich die Pools ohne Beton-Bodenplatte

die den Fahrer auch beim Aufprall mit 200 Stundenkilometern und mehr zuverlässig schützen. Im Zusammenspiel mit der Ceramic-Schicht erhöhen die Carbonverstärkungen die Festigkeit zusätzlich um 20 Prozent. Sie sorgen für eine höhere Stabilität und eine noch leichtere Handhabung bei Transport und Installation. Nach außen gegenüber dem Erdreich schützt als letzte Schicht ein wasserbeständiger Isolieranstrich den Pool.

Viele Schichten für den perfekten Pool

verringert die Emissionen des neuen Werks gegenüber der alten Fertigung deutlich.

Die Produktion eines Pools beginnt mit der Nova-Farbschicht. Sie erfüllt zwei Funktionen. Zum einen sorgt ihre spezielle Oberfläche dafür, dass sich ein Compass-Pool leicht reinigen lässt und über viele Jahre so gut aussieht wie am ersten Tag. Zum anderen erzeugen spezielle Farbchips in der Nova-Farbschicht eine Optik wie am Strand. **Mehr zu den Compass-Farben lesen Sie auf Seite 20.**

Die nächsten Schichten geben dem Pool Form und Stabilität. Die wichtigste

binnen weniger Tage installieren. Sie sind absolut temperaturbeständig und für den Betrieb mit Salzwasser geeignet.

Noch einmal stabiler macht die Poolwannen eine 2013 eingeführte Innovation. „Beim patentierten Carbon Ceramic Pool werden die Ecken und Kanten, also die Stellen, an denen die höchsten Kräfte wirken, zusätzlich mit einer Kohlefaserschicht verstärkt“, erklärt Zoltan Berghauer. Carbon wird in den letzten Jahren immer öfter dort eingesetzt, wo es auf geringes Gewicht bei maximaler Stabilität ankommt. Ein Beispiel sind die Cockpits in der Formel 1,

Nachdem die Poolwanne ausreichend Zeit zum Aushärten bekommen hat, wird die Außenkante beschnitten und der fertige Pool von der Negativform gehoben – bereit, um sich auf den Weg zu Kunden in 34 Ländern Europas zu machen.

Alle Arbeitsschritte werden in der Qualitätskontrolle streng überwacht, um die verifizierten Technologien der australischen Originalproduktion einzuhalten. „Denn wir wollen, dass unsere Kunden dieselbe Begeisterung spüren wie wir damals in Australien“, so Miro Ruziak. 6

A woman in a blue swim cap and goggles is swimming freestyle in a clear blue pool. In the background, there is a white house with large windows and a balcony decorated with flowers. A small tree with colorful bunting is also visible.

Gesundheitsoase Pool

Schwimmen ist gut für den Körper. Und mit perfekter Wasserhygiene besonders angenehm.

Schwimmen ist eine der besten Sportarten überhaupt. Da sind sich Wissenschaftler und Mediziner einig. Und wenn der Weg zum Wasser nur die paar Schritte aus dem Wohnzimmer in den eigenen Garten ausmacht, steht dem gesunden Vergnügen nichts im Wege. Dafür, dass die Wasserqualität stimmt, sorgen Pool-Controller des Münchner Poolhygiene-Spezialisten Bayrol.

Der Regensburger Orthopäde Dr. Peter Daum rät vielen seiner Patienten, regelmäßig schwimmen zu gehen. „Die Bewegung im Wasser stärkt Herz und Kreislauf, sie beansprucht fast alle Muskelgruppen im Körper, schont aber gleichzeitig die Gelenke“, sagt Dr. Daum. Bei der Bewegung gegen den Widerstand des

„Damit das Baden so richtig Spaß macht, müssen Wassertemperatur und Wasserqualität stimmen“, sagt Ronald Koch, Verkaufsleiter von Bayrol Deutschland. Das Unternehmen mit europäischem Hauptsitz in München gilt schon seit 1955 als Vorreiter in der Poolwaspflege.

Compass bietet elektronische Pool-Controller des Herstellers an. Die-

mittelstand überwacht der Pool-Controller und schlägt rechtzeitig Alarm, wenn etwas nachbestellt werden muss.

„Wer Wert legt auf besonders angenehmes und hautfreundliches Badewasser, für den lässt sich auch eine Salzhydrolyseanlage über den Controller einbinden“, sagt Koch. Die Salzhydrolyse ersetzt vollständig das Chlor, das herkömmlich zur Desinfektion verwendet wird. Das Wasser ist mit 0,2 Prozent Gehalt nur minimal salzig. „Zum Vergleich: Tränenflüssigkeit hat um die 0,7 Prozent Salzgehalt“, erläutert Koch. Tauchen mit offenen Augen ist kein Problem. Auf Hautprobleme wie Neurodermitis oder Schuppenflechte kann das leicht salzige Wasser sogar positiv wirken. Das Hydrolysegerät spaltet das im Wasser gelöste Kochsalz, Natriumchlorid, in seine Bestandteile auf. Dabei entsteht kurzzeitig und völlig geruchsfrei flüssiges Chlor, Ozon und Sauerstoff. Vor allem das Ozon zerstört organisches Material und Bakterien

Elektronisches Gehirn für gesundes Badewasser

Wassers verbraucht ein Schwimmer pro Stunde bis zu 700 Kalorien, je nach Geschwindigkeit. Das erreichen auch Jogger, die dafür aber schon ziemlich gut trainiert und schnell unterwegs sein müssen. „Und Joggen kann auf die Gelenke gehen“, schränkt Dr. Daum ein. Gut für die Gelenke wäre zum Beispiel Radfahren, doch verbrennt der Körper pro Stunde je nach Geschwindigkeit nur um die 500 Kalorien.

Noch völlig außen vor bleibt bei diesen Argumenten der Erholungs- und Entspannungseffekt des eigenen Pools, wenn man sich nicht erst auf den Weg zu Badensee oder Hallenbad machen muss, sondern die Oase direkt vor der Tür hat.

Das elektronische Gehirn des Schwimmbads kann alle Funktionen und Werte steuern wie Umwälzpumpe, Heizung, den pH-Wert des Wassers, Scheinwerfer in Pool und Garten, Wasserattraktionen, das Rollo oder Massagedüsen und die Gegenstromanlage. Praktisch für den Kunden und für den Servicetechni-

Salz statt Chlor gefällt der Haut

ker: Alle Funktionen stehen nicht nur am Gerät selbst zur Verfügung. Über das Internet lassen sie sich auch aus der Ferne mit PC, Tablet oder Smartphone ablesen und regeln. Sogar den Betriebs-

stand im Wasser, bevor sich die chemischen Bestandteile wieder zu Kochsalz zurückverbinden. Das Salz wird nicht verbraucht und muss im Poolwasser nicht nachgefüllt werden. 6

~~~~~
Der Pool-Controller von Bayrol misst und regelt alle wichtigen Poolfunktionen.

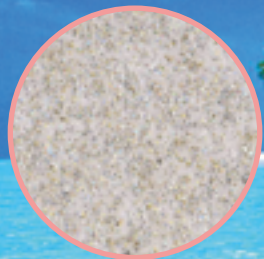


BAYROL Deutschland GmbH
Robert-Koch-Straße 4
82152 Planegg
Telefon +49 89 85701-0
www.bayrol.de



Farben wie am Strand

In „Tag am Meer“ rappten Die Fantastischen Vier 1993 über die perfekte Erholung. Mit einem Pool kommt das eigene kleine Meer in den Garten. Die Compass-Poolfarben holen die Traumstrände der Welt vor die Haustür.



NOVA PEARL

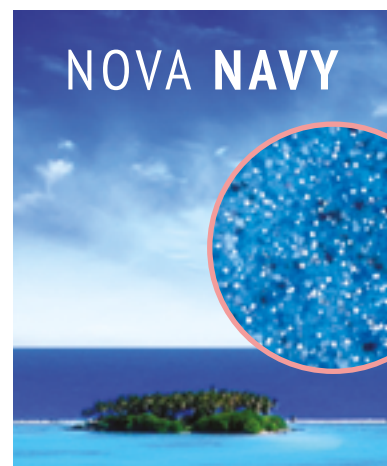
Ein Compass-Pool beginnt mit der Farbe. Bei der Produktion werden als Erstes die beiden Farbschichten aufgetragen, dann folgen – sozusagen von innen nach außen – die weiteren tragenden und abdichtenden Schichten des patentierten Carbon Ceramic Systems. **Lesen Sie mehr zur Produktion ab Seite 16.**

Das Spezielle an allen Compass-Farben sind die großen, reflektierenden Farbchips. Zwar nutzen auch andere Poolhersteller glitzernde und farbige Pigmente in ihren Gelcoat-Farbschichten. Doch Compass Pools hat die Technologie so weiterentwickelt, dass besonders große Chips eingesetzt werden können. Das führt zu dynamischeren Oberflächen,

deren Wirkung von Sonne und Wasser noch verstärkt wird. Die Designer des Unternehmens haben exklusive Farben geschaffen, die sich an den schönsten Stränden der Welt orientieren. Unter der Farbschicht verstärkt die Vinyl-ester-Grundierung die Farbwirkung.

Farbchips mit 3-D-Effekt

Aus der Linie NOVA am gefragtesten sind aktuell die Farben Pearl und Navy. Wie alle NOVA-Farben zeigen sie einen durchscheinend holografischen Effekt mit höchster Brillanz.



NOVA NAVY

Die Farblinie BI-LUMINITE setzt auf eine zusätzliche Farbschicht in der Oberfläche. Die Technik ermöglicht, noch größere Farbchips einzulassen, die an Strände mit deutlich unterschiedlich gefärbten Sandkörnern erinnern. Reflektorelemente und funkelnde Pigmente verstärken den fast dreidimensionalen Eindruck der BI-LUMINITE-Oberfläche.

Alle Farbschichten von Compass zeichnen sich durch ihre besonders glatte und harte Oberfläche aus. Das erleichtert die Reinigung und sorgt für eine lange Lebensdauer des Beckens. 6



NOVA ONYX

Das eigene Zuhause für sich und Freunde aufwerten: Die Pool- und Wellnessbranche profitiert vom Trend zum Homing.



Schwimmbäder und Wohlfühloasen der Extraklasse

Die Ausgabebereitschaft ist hoch, die Zinsen sind niedrig, und Wellness liegt im Trend. Wer einen Pool kauft, wertet seine Immobilie auf und steigert sein Wohlbefinden.

„Die finanzielle Basis, sich einen Pool oder eine Wellnessanlage anzuschaffen, ist gegeben“, sagt Dieter C. Rangol, Geschäftsführer des Bundesverbandes Schwimmbad & Wellness e.V. (bsw). Die privaten Haushalte in Deutschland besitzen ein Geldvermögen von über fünf Billionen Euro, und die Ausgabebereitschaft ist hoch angesichts der guten Lage auf dem Arbeitsmarkt und einer nach wie vor recht niedrigen Inflationsrate. Und Rangol sieht weitere Faktoren, die die Branche stützen: „Die Europäische Zentralbank hat den Leitzins auf ein Rekordtief gedrückt und damit konventionelles Sparen unattraktiv gemacht. Wer sein Geld sicher anlegen will, investiert in die eigene Immobilie. Und wer – mit Blick auf das gestiegene Gesundheitsbewusstsein – dabei gleichzeitig sich selber etwas Gutes tun will, stößt unweigerlich auf die Pools und Schwitztempel unseres Wirtschaftszweiges.“

Geld wird ins eigene Zuhause investiert. Homing ist Trend: Der Begriff beschreibt die Veränderung der eigenen vier Wände vom zweckmäßigen Wohnen hin zu

Trend zu Heim und Herd

einem Wohlfühlort, der Mittelpunkt des sozialen Lebens ist. Mit Freunden feiern, gemeinsam kochen, die Sonne genießen – das soll zuhause stattfinden. Dabei sind Qualitätsprodukte gefragt, die technisch einwandfrei funktionieren und sicher sind. „Hier will der Wirtschaftszweig Schwimmbad und Wellness weiter vorne bleiben und hat deshalb verbindliche Standards für privat genutzte Pools erarbeitet, die seit 2016 europaweit gelten“, sagt Frank Eisele, Vorsitzender des Normungsgremiums und öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Schwimmbadtechnik. Zum anderen gilt, dass trotz Online-Shopping auch Waren eine Zukunft haben, die man nicht online bestellen kann. Zwar erwarten Kunden heute Informationen und Anregungen im Internet. Bei erklärungsbedürftigen Produkten und individuell Angefer-

tigtem – wie in der Schwimmbad- und Wellnessindustrie üblich – ist aber die persönliche Beratung durch ein Fachunternehmen gefragt.

Bei der Gestaltung lässt sich erkennen, dass Kunden puristische Anlagen bevorzugen. Klare Formen, gerade Linien und transparente Elemente prägen die heutigen Projekte. Schlicht findet man schön. Edel und hochwertig ist das Design. Na-

Minimalistisch & multifunktional

turstein und Glas sind beliebt. „Selbst in der Sauna rückt Holz in den Hintergrund“, sagt Rangol. Die Kabinen von einst sind heute nicht nur multifunktional zu nutzen, sondern fügen sich als designorientierte Hingucker in die Umgebung ein. Ganzheitlich wird auch der Pool betrachtet. Man baut nicht einfach ein Becken in den Garten, sondern kreierte eine Wasserlandschaft im grünen Wohnzimmer. 6

Schwimmbad bauen:

Die fünf besten Tipps

Rund zwei Millionen privat genutzte Pools plätschern in Deutschland. Damit das eigene Freizeitbecken kein unerfüllbarer Traum bleibt, gibt der Bundesverband Schwimmbad & Wellness e.V. (bsw) einige hilfreiche Tipps.

1. Schwimmbad bauen: Keine Aufgabe für Heimwerker

Mal eben ein Schwimmbad bauen – ganz so einfach ist es nicht. Dieses Bauprojekt erfordert detaillierte Kenntnisse und vor allem viel Erfahrung. Daher sollten Hausbesitzer von Do-it-yourself-Projekten Abstand nehmen und sich an einen professionellen Schwimmbadbauer wenden. Er begleitet den Bau des Schwimmbads von A bis Z, von der ersten Planung bis, auf Wunsch, auch zur laufenden Pflege und Wartung.

2. Schwimmbad in Schattenlage: Keine gute Idee

Ein Schwimmbad in absoluter Schattenlage: Da ist bei der Planung etwas falsch gelaufen. Für den Pool sollte man stattdessen einen möglichst sonnigen Standort im Garten finden. Schließlich sind die Sonnenstrahlen die preisgünstigste Möglichkeit, das Wasser auf Temperatur zu bringen.

3. Nicht direkt unter Bäumen

Der Grund: Herabfallende Blätter, Nadeln und Blüten könnten das Wasser im Pool unnötig verschmutzen und Zusatzarbeit bescheren. Der ideale Standort befindet sich in einem sonnigen, geschützten Bereich ohne direkten Baumbewuchs.

4. Einen direkten Windzug vermeiden

Auch einen direkten Windeinfall sollte man nach Möglichkeit vermeiden, denn dieser kühlt das Wasser im Pool schnell ab und trägt zusätzlich Verschmutzungen ins Nass. Auch zum Schwimmen ist eine zugige Ecke nicht angenehm. Mit Mauern, einer Abdeckung oder immergrünen Hecken lassen sich windträchtige Standorte entschärfen.

5. Gute Wasserqualität ist das A und O

Der Badespaß im eigenen Pool ist nur so gesund wie das Wasser - und dies wiederum hängt von einer individuell passend abgestimmten Anlage zur Wasseraufbereitung ab. Hier sollte man nicht am falschen Ende sparen, sondern sich für hochwertige Lösungen entscheiden.

Fragen Sie einfach den Compass-Handelspartner Ihres Vertrauens. Er berät Sie gerne!

☞ **Sonnig, windgeschützt und nicht direkt unter Bäumen – dann steht dem Badevergnügen im neuen Pool nichts mehr im Weg.**





Foto: Compass Pools Deutschland, XL-Fast Lane 122 mit Beach Line



COMPASS carbon ceramic pools

- über 30 individuelle Beckengrößen
- mehr als 15 verschiedene Modelle
- fantastische 3-D-Farben mit revolutionären Effekten
- patentierte Carbon Ceramic Technologie
- 76.000 verkaufte Pools weltweit
- 35 Jahre Erfahrung und Forschung in Australien und den USA
- einzigartiges Bodenreinigungssystem Vantage



www.poolpark.de
www.compasspools.de

COMPASS
enjoy the moment



